romanshorn kultur herbst

gesellschaft für literatur, musik & kunst + bistro-komitee + verein feines kino + gäste

12|13

freitag | 2. november
aula kantonsschule | 20.15h
bar apéritivo ab 19.30h

grass - live vertont

merian c. cooper_regie | usa 1925 | sw stumm
live-vertonung von und mit sven bösiger_electronics_maultrommel | patrick kessler_kontrabass

sonntag | 11. november
alte kirche | 17h

tamburello cafè

andrea piccioni, gian michele montanaro, roberto chiga & vincenzo gagliani_voce_percussione

samstag | 17. november
aula rebsamen | 20.15h
bistro ab 19.30h

heinz de specht "schön"

mit roman riklin, daniel weiss & christian schaub

sonntag | 25. november
evang. kirche | 19.30h

wachet auf, ruft uns die stimme

musik zum ewigkeitssonntag mit werken von felix mendelssohn u.a. | projekt-kantorei | miroslava grundelova_orgel | markus meier_leitung

sonntag | 2. dezember
alte kirche | 17h

adventskonzert

mit schülerinnen und schülern der musikschule romanshorn

musikkollegium

sonntag | 9. dezember
alte kirche so 17h

spiegel im spiegel

rahel cunz_violine | jacqueline ott_marimba_vibrafon

sonntag | 6. januar
alte kirche | 17h

kaleidoscope string quartet

simon heggendorn_violine | ronny spiegel_violine | david schnee_viola | bruno fischer_cello

samstag | 19. januar

eröffnung kino roxy

eröffnungsfeierlichkeiten im digitalen kino roxy
das detaillierte programm entnehmen sie bitte der tagespresse

sonntag | 3. februar
alte kirche | 17h

tango nuevo string quartet

werke von n. marconi, a.piazolla, l. ferreira u.a. | l. ferreyra & r. zellweger_violine | s. lüssi_viola | a. ochsner_cello

sonntag | 17. februar
alte kirche | 17h

guitar percussion solo

uwe kropinski_gitarre_perkussion

samstag | 2. märz
evang. kirche | 17h

sehnsucht der russischen seele

newa ensemble: olga golubeva_piano | olga romanovskaja_gesang | boris kozin_gesang_geige

samstag | 9. märz
aula rebsamen | 20.15h
bistro ab 19.30h

duo lunatic "obladiblada"

mit judith bach und stéphanie lang

sonntag | 10. märz
alte kirche | 17h

rhythm art

metric art ensemble: reto baumann, luca borioli, pit gutmann & ueli kläsi_perkussion

donnerstag | 28. märz
evang. kirche | 19h

j. s. bach: messe h-moll

dorothea frey_sopran | regina jakobi_alt | hermann oswald_tenor | thomas moser_bass | glarisegger chor | ensemble la fontaine | heinz bähler_leitung

bis ende juni 2013
museum am hafen
sonntags 14-17h

100 kirchenjahre

ausstellung "100 jahre evangelische und katholische kirche"

bistro - abende

musikalische und kulinarische leckerbissen in lockerer bistro-atmosphäre

17_11_12
heinz de specht "schön"

Nach den überwältigenden Chart-Erfolgen von «Lieder aus der Vogelperspektive» und «Macht uns fertig!», den Grammys für die Überhits «Därf mer das» und «Twix» sowie dem Oscar in der Kategorie «Beste Live-Performance» zum Song «Playback» präsentiert die Zürcher Formation ihr neues Programm, zwei Stunden Musik von bitter-süss bis traurig-lustig. „Heinz de Specht“ ist ein Trio. Da ist Roman Riklin, dem im Schlaf die besten Songs einfallen, die er dann im Wachzustand allerdings selten wieder findet. Da ist Daniel Schaub, der die Mandoline vibrieren lässt und besingt, wie Zürich im Wasser untergeht. Und da ist Christian Weiss, der von alten Frauen und Falten schwärmt und dazu schmerzhaft melancholisch ins Publikum blickt. „Schön“ ist Kleinkunst-Pop vom Feinsten, zart-melancholische Musik inklusive Bühnenshow. Warum das neue Programm „schön“ heisst, erfährt das Publikum nicht wirklich. Schön ist es trotzdem, und wie!

www.heinzdespecht.ch

Eintritt CHF 30 | 20

09_03_13
duo lunatic
„obladiblada“

"Obladiblada“ ist eine hinreis–sende Musikrevue, ein amüsantes Klavierakrobatikcabaret durch die Welt des Chansons. Parodien, Persiflagen und Variationen mit Rhythmus-, Tonart- und Genrewechseln begeistern das Publikum, verführen vom Weinen über das Schwelgen zum Lachen. Und meisterhaft, wie Gestik und Musik ineinanderfliessen, wie mit Stimmen und Stimmungen gespielt wird. Claire (w, 159cm, Berlin) und Olli (w, 168cm, Paris) beweisen komödiantische Fähigkeiten, ihre musikalische Virtuosität am Klavier und im Singen stellt aber sicher, dass der Abend nie zum Klamauk verkommt.
So lustvoll, so witzig kann Partnersuche sein: Von der Inter–netanzeige über die Universumsbestellung versucht das Duo, sich mit allen möglichen und unmöglichen Strategien auf die berühmte Wolke 7 zu befördern. Ein Blinddate also mit dem Duo Lunatic – immer noch solo - das so gerne achthändig spielen würde.

http://duo.luna-tic.net/

Eintritt CHF 30 | 20

> komitee
Anita Zech, Eveline Meier, Gabi Senn, Martina Perler, Ruedi Meier, Claudia Ruckstuhl

> kontakt
Martina Perler
071 463 36 25 (ab 18 Uhr)
bistro-komitee@gmx.ch
www.bistro-komitee.ch.vu

Bitte benützen Sie die E-Mail-Adresse auch für Reservationen, Kritik,
Wünsche, Komplimente und Anregungen

> sponsoren

GEMEINDE ROMANSHORN

RAIFFEISEN

klangreich | musikkollegium

klangreich: rhythms

Seit ihren Anfängen bis hin zu Punk und aktueller elektronischer Clubmusik ist Rhythmus ein wichtiges, wenn nicht das zentrale Element von Musik. Das klangreich-Programm bietet fünf Veranstaltungen, die das Thema "rhythms" auf gewohnt gegensätzliche, spannende und spielerische Art beleuchten. Das Programm "tamburello cafè" lebt von der archaischen, lebensfreudigen Volkskultur Italiens, die viele Gemeinsamkeiten mit den anderen Kulturen rund um den Mittelmeerraum teilt. Jacqueline Ott, eine der renommiertesten Perkussionistinnen der Schweiz, ist im Duo mit der bekannten Geigerin Rahel Cunz zu hören. Neben virtuosen Bearbeitungen populärer klassischer Werke werden sie auch neuere Kompositionen interpretieren. Mit dem "Kaleidoscope String Quartet" kommt ein junges Ensemble nach Romanshorn, das eine rhythmusbetonte, enorm vitale Musik spielt, mit hoher Spielkultur wie ein klassisches Streichquartett und doch feurig wie Gypsy-Jazz. Uwe Kropinski, der phänomenale Berliner Gitarrist, der Perkussion und Gitarrenspiel auf unnachahmliche Weise verbindet, ist im Februar zu Gast, und das "metric art ensemble" beschliesst den Zyklus mit einem Programm, das traditionelle afrikanische Trommel- und japanische Tempelmusik zu Gehör bringt. Stücke des Minimalmusic-Komponisten Steve Reich, die stark von der afrikanischen Tradition beeinflusst sind, schlagen dabei eine Brücke zur westlichen Musikkultur.

Infos & Reservation:
www.klangreich.ch
Tel.: 071 463 55 73

Eintritte: CHF 25 | GLM 20

Thurgau
Lotteriefonds

GEMEINDE ROMANSHORN

02_12_12
adventskonzert

Mit diesem Konzert möchte die Musikschule das Publikum auf die Adventszeit einstimmen. Zu hören sind traditionelle und moderne Weihnachtslieder sowie klassische Werke verschiedener Komponisten. Es musizieren Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Instrumentalklassen der Musikschule Romanshorn.

Eintritt frei - Kollekte

glarisegger chor | museum

28_03_13
j. s. bach: messe h-moll

Die letzten kompositorischen Arbeiten des alternden und bereits von seiner Krankheit gezeichneten Bach galten einem Werk, in dem er alle denkbaren Kompositionsweisen der Chormusik wie auch alle Anlagen von Arien, wie er sie früher erprobt hatte, zu einem eindrucksvollen Gesamtkunstwerk vereinigte. Die Messe in h-Moll BWV 232 gilt als Spitzenwerk bachscher Vokalkunst, an dem sich Chorvereinigungen aller Art zu messen pflegen. Seit der Romantik gilt die Messe vielen als "das grösste Kunstwerk, das die Welt je gesehen hat". Die heutige Verbreitung steht in merkwürdigem Kontrast zur Tatsache, dass in Bachs Umkreis kein Ort und kein gottesdienstlicher Zusammenhang bekannt ist, für den ein solches Riesenwerk entstanden sein könnte. Einzig eine Bemerkung des Sohnes Carl Philipp Emanuel deutet darauf hin, dass es sich bei diesem Höhepunkt der bachschen Komposition ursprünglich um eine «grosse katholische Messe» gehandelt hat.
Wer die eindrückliche Aufführung der Matthäuspassion durch den Glarisegger Chor erleben durfte, wird sich freuen, dass der Chor auch in der kommenden Passionszeit in Romanshorn zu Gast sein wird. Ebenfalls wieder mit dabei sein wird das "ensemble la fontaine", das seit Jahren zu den besten Barockorchestern zählt. Die Solisten, allen voran die auch in der Ostschweiz bekannte Sopranistin Dorothea Frey, versprechen grossartige Interpretationen der anspruchsvollen Partien.

Infos:
www.glariseggerchor.ch
& Tagespresse

bis mitte juni 2013
100 kirchenjahre

Dargestellt werden der Bau der evangelischen Kirche (1909 - 1911) und der Bau der katholischen Kirche (1911 – 1913). Gezeigt werden auch der gemeinsame Weg der beiden Kirchgemeinden von 779 bis zur Reformation und die Zeit der paritätischen Kirche auf dem Schlossberg. An Hörstationen sind die Orgeln und die Kirchenglocken zu hören. Im Ausstellungsteil „Meine Kirche ..“ kommen Junge und Erwachsene zu Wort.

> Dauer:
bis Mitte Juni 2013

> Öffnungszeiten:
So 14 - 17h | nach Vereinb.

www.museumromanshorn.ch

verein feines kino

02_11_12
grass
mit live-vertonung

Grass erzählt von einer dramatischen Wanderung des südpersischen Stammes der Bakhtiari. Alljährlich ziehen diese Nomaden in einem entbehrungsreichen Marsch mit ihren Schafen und Ziegen, Pferden, Eseln, Maultieren und Kühen vom Persischen Golf auf die Weiden des zentralen persischen Hochplateaus. Dort sind die Weiden im Sommer frisch und saftig. Der wochenlange Treck dorthin ist voller Strapazen. Immer wieder müssen steile Hänge und reißende Flüsse überwunden werden. So erzählt dieser Stummfilm auch die Geschichte, wie die Bakhtiari den Fluss Karun durchqueren. Nicht jeder schafft es bis zum Ziel. Ein grandioser Schwarz-weiss Film mit unglaublicher Bildkraft.

19_01_2013
eröffnung
kino roxy

ROXY
das nächste Kino

Eröffnungsfeierlichkeiten
im digitalen Kino ROXY
Das detaillierte Programm entnehmen sie bitte der Tagespresse

> www.feineskino.ch

> verein feines kino
A. Röst, C. Mathis, M. Ringli, P. van Hoef, H. Tobler

> kontakt kino
Andrea Röst, Torggelmühle,
Stickelbergerstrasse 9; 8592 Uttwil
Tel.: 071 461 13 23
e-mail: verein@feineskino.ch

> herausgeber
GLM Romanshorn, Bistro-Komitee,
Verein Feines Kino

> www.romanshornkultur.ch

> redaktion & gestaltung
ch.bruehwiler@bluewin.ch